Landeshauptstadt Hannover

Beschluss-drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide

Nr. 15-1313/2009

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Besetzung Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide

Antrag,
festzustellen, dass der Integrationsbeirat Bothfeld-Vahrenheide wie folgt besetzt wird:

I. Personen mit Migrationshintergrund:

Herr Ali Akpolat
Herr Avan Azad
Herr Babak Fotowat
Herr Halil Sahin
Herr Mohammed Ebrahim Ghavam Rankohi
Herr Leonardo Antonio Canales Torres
Frau Lidia Litz
Frau Svetlana Judin
Herr Echtibar Ganijev
Herr Metin Demirkaya

II. Mitglieder des Stadtbezirksrates und Multiplikatoren:

Stv. Bezirksbürgermeister Harry Grunenberg	(SPD) - Vorsitz –
Bezirksratsherr Walter Dewenter	(CDU) - Stv. Vorsitz-
Bezirksratsfrau Claudia Heinrich	(SPD)
Bezirksratsherr Uwe Grunenberg	(SPD)
Bezirksratsfrau Sabine Kapitza	(CDU)
Frau Kirstin Heitmann	
Herr Wilm Janssen	
Herr Jens Petersen	
Herr Gerhard Waldmann	
Herr Alexander Belinson	

Nach Maßgabe der Informationsdrucksache Nr. 2545/2008 übernimmt der

stv. Bezirksbürgermeister Harry Grunenberg den Vorsitz des Integrationsbeirates Bothfeld-Vahrenheide.

Die Anzahl der Mitglieder des Integrationsbeirates beträgt **20 Personen.**
Die Berufung erfolgt zur Person, somit sind Vertretungen nicht möglich.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
Das Vorschlagsrecht für die Besetzung haben nach dem Verfahren zur Besetzung der lokalen Integrationsbeiräte die im Stadtbezirk Vahrenwald-List vertretenen Fraktionen und Einzelvertreter.

Kostentabelle
Für die Arbeit der lokalen Integrationsbeiräte sind Mittel im städtischen Haushalt eingestellt.

Begründung des Antrages
Auf Grundlage des Lokalen Integrationsplanes und der Informationsdrucksache Nr. 2545/2008 wird mit dem Integrationsbeirat –
Bothfeld-Vahrenheide ein Forum für gegenseitigen kommunikativen Austausch zwischen Akteurinnen und Akteuren unterschiedlicher Herkunft geschaffen. Dort sollen die Anliegen der im Stadtbezirk lebenden Menschen mit Migrationshintergrund artikuliert werden. Durch den direkten Kontakt zu den Einwohnerinnen und Einwohnern sowie mit Hilfe von angemessenen Maßnahmen kann zielorientiert gearbeitet und geplant werden.
Der Integrationsbeirat hat u. a. die Aufgabe, Integrationsprojekte in den Stadtteilen seines Stadtbezirkes zu fördern und soll mindestens an zwei Sitzungen im Jahr tagen.

Die Besetzung erfolgt einvernehmlich auf Vorschlag aller im Stadtbezirksrat vertretenen Fraktionen und des Einzelvertreters.

Die Benennung der Mitglieder mit Migrationshintergrund erfolgt auf der Grundlage der Vorgaben aus dem Lokalen Integrationsplan i. V. m. den Grundsätzen der Informationsdrucksache Nr. 2545/2008 und entspricht in der Zusammensetzung diesen Vorgaben.

Die o. g. Mitglieder mit Migrationshintergrund weisen einen Wohnsitz bzw. eine Arbeitsstätte im Stadtbezirk Bothfeld-Vahrenheide auf und haben das 16. Lebensjahr überschritten.

Der Integrationsbeirat soll für die Dauer der Wahlperiode des Stadtbezirksrates gebildet werden.

Der Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide wird gebeten, antragsgemäß zu beschließen.

18.62.03
Hannover / 27.05.2009